

Lebenslauf

Mein Lebenslauf wird aus Datenschutzgründen in der elektronischen Version meiner Arbeit nicht veröffentlicht.

Danksagung

Vorab möchte ich allen Mitarbeitern des Instituts für Klinische Physiologie und der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. med. J.-D. Schulzke für die freundliche Unterstützung danken.

Mein besonderer Dank gilt Prof. Dr. med. M. Fromm für die Vergabe des Themas. Durch seine ständige Diskussions- und Erklärungsbereitschaft, die Anregungen beim Schreiben der Arbeit und wiederholtes Anspornen hat er diese Arbeit entscheidend gefördert.

Dr. rer. nat. S. Amasheh danke ich für die engagierte, kontinuierliche Betreuung in allen Phasen der Arbeit. Die ständige Ansprechbarkeit, besonders in der experimentellen Phase, aber auch die „state-of-the-art“-Diskussionen und die Unterstützung beim Schreiben haben mir sehr geholfen.

Prof. Dr. med. J.-D. Schulzke möchte ich ebenfalls für den Ansporn, insbesondere aber für die Unterstützung bei der Bewerbung um ein Promotionsstipendium der Sonnenfeld-Stiftung danken.

Prof. Dr.-Ing. H. Freiherr von Villiez als Vorsitzendem der Sonnenfeld-Stiftung sei für seine vielen persönlichen Besuche und die ausgezeichnete Betreuung gedankt.

Ing. grad. D. Sorgenfrei möchte ich für die zahlreichen Hilfestellungen bei technischen Schwierigkeiten sehr danken.

Den technischen Assistentinnen Frau A. Fromm, Frau U. Lempart, Frau I. Lichtenstein und Frau S. Lüderitz möchte ich für ihre tatkräftige Unterstützung und Hilfsbereitschaft, insbesondere bei der Epithelpräparation, aber auch bei der Durchführung der biochemischen Experimente sehr danken.

Rebekka, Frank, meinen Eltern und vielen anderen sei für die Unterstützung während des Schreibens sehr gedankt.

Förderung

Diese Arbeit wurde durch ein Promotionsstipendium der Sonnenfeld-Stiftung gefördert.

Veröffentlichung

Auszüge aus dieser Arbeit wurden als Vortrag auf der 80. Jahrestagung der Deutschen Physiologischen Gesellschaft 2001 in Berlin vorgestellt.

Erklärung

Hiermit erkläre ich an Eides Statt, daß die vorliegende Dissertation von mir selbst und ohne die unzulässige Hilfe Dritter verfaßt wurde, auch in Teilen keine Kopie anderer Arbeiten darstellt und die benutzten Hilfsmittel sowie die Literatur vollständig angegeben sind.

Berlin, den.....

.....
Jan Kunkel